Ausschreibung: Modulare Ausbildung
zum/r Demokratie- und Konflikttrainer:in im Sport (DKS) 2022/2023

Der Landessportbund Sachsen (LSB) widmet sich mit seinem Projekt „Im Sport verein(t) für Demokratie“ seit 2010 verstärkt der Förderung demokratischer Strukturen von Sportvereinen und -verbänden. Das Projekt setzt sich für Teilhabe, gegen Diskriminierung und Neonazismus ein und zielt auf die Unterstützung einer demokratischen Praxis im Sport ab. Konkret bietet das Projekt erstens Beratung und zweitens Bildungsformate zu den Themen Engagement gegen Diskriminierung, Konflikte im Sport und Förderung des Ehrenamtes an. Beide Angebote werden von „Demokratie- und Konflikttrainer:innen im Sport“ (DKS) durchgeführt. Um den Pool an Trainer:innen zu erweitern, bieten wir 2022/2023 eine weitere modulare Fortbildung zum/zur „Demokratie- und Konflikttrainer:in im Sport“ an. Insgesamt sollen 18 DKSler:innen, die nach Abschluss für den LSB auf Honorarbasis für Beratungs- und Bildungseinsätze bereit sind, ausgebildet werden. Besonders Interessierte aus dem Bereich Fußball werden ausdrücklich eingeladen, sich zu bewerben.

Inhalte der Ausbildung

- Insgesamt sechs Module; vier Module mit dem Fokus auf systemischer (Vereins-) Beratung sowie zwei Module zu den Themen Diskriminierung im Sport und Konflikte im Sport
- Präsentations- und Moderationstraining
- Zusätzlich ein verpflichtendes Modul zum Thema Neonazismus/ neue Rechte
- Optional ein Modul zum Thema Engagement-Förderung

Nach der Ausbildung

- Einsatz als Berater:in für Sportvereine in ganz Sachsen
- Einsatz als Workshopleitung von Bildungstagen in ganz Sachsen
- Diverse Angebote für die fachliche und methodische Weiterbildung
- Ein verbindliches DKS-Treffen im Jahr

Finanzierung
Die Gesamtkosten der modularen Ausbildung inklusive Fahrtkosten und Unterkunft übernimmt der LSB unter Berücksichtigung seiner zur Verfügung stehenden Fördermittel.

Termine/ Umfang
Sechs Module, in der Regel von Freitag ca. 16:30 Uhr bis Samstag ca. 17:00 Uhr in Sachsen (ca. 120 LE)

Modul I	18./19.11.2022	Einführung in das LSB-Projekt „Im Sport-ver-ein(t) für Demokratie“
Modul II	02./03.12.2022	Grundlagen der systemischen Beratung
Modul III	13./14.01.2023	Der Themenkomplex Diskriminierung im Be-reich der Bildungsarbeit
Modul IV	10./11.02.2023	Vertiefung der Beratungstools und -techniken
Modul V	17./18.03.2023	Der Themenkomplex Konfliktmanagement im Bereich der Bildungsarbeit
Modul VI	21./22.04.2023	Rückblick und Ausblick: Ich als Trainer*in/ Be-rater*in im LSB Projekt

Nach erfolgreicher Absolvierung der Modularen Ausbildung erhalten die Teilnehmenden ein „Zertifikat zum/zur Demokratietrainer:in“. Bei Belegung einzelner Module wird die Teilnahme bescheinigt.

Was solltest du mitbringen?

- Aktive Mitgliedschaft/Engagement in einem Verein
- Ehrenamtliche/Hauptamtliche Tätigkeit in einem Verein/Verband (Sport, Jugend- und Sozialarbeit, Politik)
- Interesse an der Arbeit mit Gruppen und im Team
- Einfühlungsvermögen, Kooperationsbereitschaft, Konfliktfähigkeit
- Unterstützung der demokratischen Grundwerte
- Zeit zur Teilnahme an den Modulen
- Die Bereitschaft, nach abgeschlossener Ausbildung Bildungs- und Beratungseinsätze in ganz Sachsen für das Projekt zu übernehmen

Auswahlverfahren
Interessierte können sich mit dem beigefügten Formular schriftlich für die Teilnahme an der Ausbildung bewerben.

Bewerbungsschluss 18.09.2022
Um uns gegenseitig kennen zu lernen, Erwartungen abzuklären und Fragen zu erörtern, führen wir im Vorfeld der Ausbildung Gespräche mit den Interessierten.

Die Ausbildung wird im Falle coronabedingter Einschränkungen von Präsenzveranstaltungen vom analogen in den digitalen Raum verlegt und online durchgeführt.

Wendet euch bei Rückfragen bitte an:
Robert Großpietsch | Landessportbund Sachsen
„Im Sport verein(t) für Demokratie“
0341/2163123
grosspietsch@sport-fuer-sachsen.de